

CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1047

Seite 1

Lesen sie zuerst diese wichtigen Informationen

Batterie

- Die werksseitig eingesetzte Batterie entlädt sich während Transport und Lagerung. Lassen Sie die Batterie bei Ihrem Fachhändler oder einem CASIO Kundendienst auswechseln, sobald Anzeichen für eine abfallende Batteriespannung (kein Licht oder schwache Anzeige) auftreten.

Wasserbeständigkeit

- Uhren sind nach ihrer Wasserbeständigkeit in die Klassen I bis V eingeteilt. Überprüfen Sie in der folgenden Tabelle, zu welcher Klasse Ihre Uhr gehört, um ihren richtigen Gebrauch zu bestimmen.

*Klasse	Gehäuse-Bezeichnung	Wasserspritzer, Regen usw.	Schwimmen, Autowäsche usw.	Schnorcheln, Tauchen usw.	Geräte-tauchen
I	—	Nein	Nein	Nein	Nein
II	WATER RESISTANT	Ja	Nein	Nein	Nein
III	50 M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Nein	Nein
IV	100 M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Ja	Nein
V	200 M WATER RESISTANT 300 M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Ja	Ja

- Extrem hohe und niedrige Temperaturen vermeiden.
- Diese Uhr weist bei normaler Verwendung ausreichende Stoßfestigkeit aus; trotzdem sollten harte Stöße und ein Fallenlassen der Uhr vermieden werden.
- Das Armband nicht zu straff spannen. Sie sollten einen Finger zwischen das Band und Ihr Handgelenk schieben können.
- Zum Reinigen der Uhr und des Armbands ein weiches, trockenes Tuch oder ein in einer Lösung von Wasser und einem milden, neutralen Waschmittel angefeuchtetes Tuch verwenden. Niemals flüchtige Mittel (wie Benzin, Farbverdüner, Reinigungssprays usw.) verwenden.
- Wird die Uhr nicht verwendet, ist sie an einem trockenen Ort aufzubewahren.
- Die Uhr von Benzin, Fleckenreiniger, Reinigungsspray, Klebern, Farben usw. fernhalten, da durch chemische Reaktionen mit solchen Mitteln die Dichtungen, das Gehäuse bzw. das Oberflächenfenster beschädigt werden können.
- Manche Modelle weisen Seidendruckmuster auf ihren Armbändern auf. Beim Reinigen dieser Armbänder ist Vorsicht geboten, damit das Seidendruckmuster nicht abgerieben wird.
- Für Armbänder mit Kunststoffarmbändern...
- Sie werden vielleicht eine weiße, pulverförmige Substanz auf dem Band bemerken. Diese Substanz greift Ihre Haut oder Ihre Kleidung nicht an und kann einfach mit einem Tuch abgewischt werden.

*Zur Beachtung

- Nicht wasserdicht. Jegliche Feuchtigkeit vermeiden.
- Die Knöpfe nicht unter Wasser betätigen.
- Betätigung der Knöpfe unter Wasser gestattet, die Knöpfe sollten jedoch nicht betätigt werden. Nach Verwendung in Salzwasser die Uhr mit Frischwasser abspülen und abtrocknen.
- Verwendbar für Gerätetauchen (ausgenommen Tiefschwimmen mit Helium/Sauerstoff-Gemisch).

- Manche wasserdichte Uhren haben ein Lederarmband. Ein solches Modell nicht beim Schwimmen oder anderen Tätigkeiten tragen, bei denen das Band in Wasser eingetaucht wird.

Pflege Ihrer Uhr

- Niemals versuchen, das Gehäuse zu öffnen oder den rückwärtigen Deckel zu entfernen.
- Die Gummidichtung, die das Eindringen von Wasser und Staub verhindert, sollte alle 2 bis 3 Jahre erneuert werden.
- Sollte Feuchtigkeit in der Uhr festgestellt werden, die Uhr unverzüglich von Ihrem Händler oder einem CASIO Kundendienst überholen lassen.

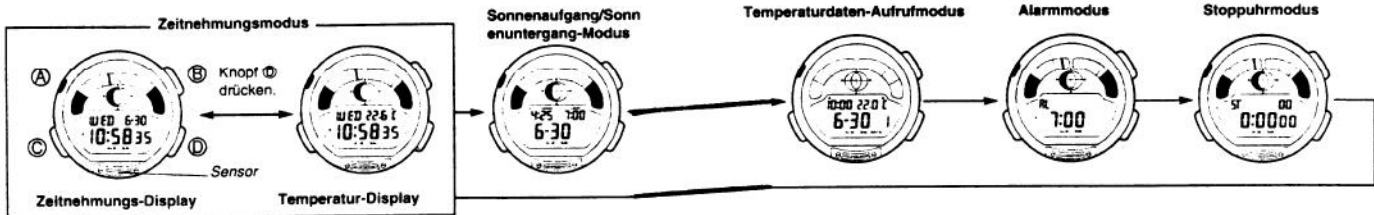
- Wenn Sie Ihre Armbanduhr bei sehr kalten Temperaturen verwenden, können die Knöpfe einfrieren und beim Drücken nicht arbeiten. Eine normale Betätigung der Knöpfe sollte wieder sichergestellt werden, wenn die Armbanduhr auf eine höhere Temperatur gebracht wird.
- Wenn der Alarm bei sehr kalten Temperaturen zu ertönen beginnt, kann das Display verblassen oder ganz ausfallen. Normaler Betrieb sollte jedoch wieder hergestellt werden, wenn die Armbanduhr auf eine höhere Temperatur gebracht wird.

Für mit Fluoreszenz-Bändern und Gehäusen ausgestattete Armbänder...

- Es kann zu einem Ausbleichen der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese für längere Zeit direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt wird.
- Es kann zu einem Ausbleichen der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese für längere Zeit Feuchtigkeit ausgesetzt wird. Die Feuchtigkeit so bald als möglich von der Oberfläche der Armbanduhr abwischen.
- Es kann zu einer Verfärbung der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese im nassen Zustand für längere Zeit in Kontakt mit einer anderen Oberfläche ist. Daher Feuchtigkeit von den Fluoreszenzflächen entfernt halten und Kontakt mit anderen Oberflächen vermeiden.
- Starkes Reiben der aufgedruckten Fluoreszenzfläche mit einer anderen Fläche kann dazu führen, daß die Farbe des Aufdrucks auf die andere Fläche übertragen wird.

Allgemeine Anleitung

- Knopf (A) drücken, um von einem Modus auf den nächsten Modus umzuschalten. Jeder Modus ist in allen Einzelheiten auf den nachfolgenden Seiten beschrieben.
- Nachdem Sie eine Operation in einem Modus ausgeführt haben, den Knopf (A) drücken, um auf den Zeitnehmungsmodus zurückzukehren.



Zeitnehmungsfunktionen

- Wochentag
- Tageslicht-Gratik (seite 10)
- Mond-Display (seite 11)

Das Einstellen der Zeit und des Datums ist in dem Zeitnehmungsmodus möglich, der durch Drücken des Knopfes (A) aufgerufen wird.

- In dem Zeitnehmungsmodus den Knopf (B) drücken, um das Display zu beleuchten.

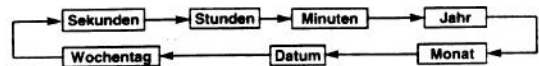
Einstellen der Zeit und des Datums

- Knopf (A) drücken, um das Zeitnehmungs-Display (mit Monat und Datum) anzuzeigen.
- Knopf (B) drücken, wodurch die Sekundenstellen auf dem Display zu blinken beginnen, da sie ausgewählt sind.



Erste Tageshälfte (AM) Monat und Datum

- Knopf (C) drücken, um die angewählten Stellen in der folgenden Reihenfolge zu ändern.



- Während die Sekundenstellen ausgewählt sind (blinken), Knopf (D) drücken, um die Sekunden auf "00" zu stellen. Wenn Sie Knopf (D) bei einer Sekundenanzeige im Bereich von 30 bis 59 drücken, werden die Sekunden auf "00" zurückgestellt, wobei 1 zu den Minutenstellen addiert wird. Falls die Sekunden im Bereich von 00 bis 29 sind, verbleibt die Minutenanzeige unverändert.
- Wenn andere Stellen (außer Sekunden) gewählt sind (blinken), Knopf (D) drücken, um die angezeigte Zahl zu erhöhen. Wenn der Wochentag gewählt ist, wird durch Drücken des Knopfes (D) auf den nächsten Wochentag weitergeschaltet. Den Knopf (D) gedrückt halten, um die jeweilige Anzeige schnell zu ändern.
- Wenn die Sekunden, Stunden oder Minuten gewählt sind, dann wird durch Drücken des Knopfes (D) zwischen dem 12-Stunden- und 24-Stunden-Format umgeschaltet.
- Nachdem Sie die Zeit und das Datum eingestellt haben, den Knopf (A) zweimal drücken, um auf das Zeitnehmungs-Display zurückzukehren.

CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1047

Seite 2

- Das Datum kann in dem Bereich vom 1. Januar 1990 bis zum 31. Dezember 2029 eingestellt werden.
- Falls Sie keinen der Knöpfe für einige Minuten drücken, während angewählte Stellen blinken, wird das Blinken eingestellt und die Armbanduhr kehrt automatisch auf das Zeitnehmungs-Display zurück.

Wichtig

- Nachdem Sie eine Einstellung mit den obigen Vorgängen geändert haben, benötigt die Armbanduhr etwas Zeit, um bestimmte Informationen zu berechnen. Während dieser Berechnung ändern sich die Muster der Grafik-Anzeigen schnell. Warten Sie, bis diese Anzeige stoppt, bevor Sie andere Daten einzugeben versuchen.
- Falls Sie die derzeitige Uhrzeit für die Sommerzeit um eine Stunde vorstellen, auch die Einstellung der Differenz gegenüber der mittleren Greenwich-Zeit (siehe "Einstellen der Ortsdaten" auf Seite 12) vorstellen. Und natürlich müssen Sie die entgegengesetzte Einstellung vornehmen (indem Sie die Differenz vermindern), wenn Sie wieder auf die Standard-Zeit zurückkehren.

Über das Mond-Display

- Sie können anhand des Mond-Displays die derzeitige Mondphase feststellen.
- Die seit Neumond abgelaufene Zeitspanne in Tagen wird als Mondalter bezeichnet. Das Mondalter wird automatisch anhand des derzeitigen Jahres, Monats und Tages des Zeitnehmungs-Modus berechnet.
- Das Mond-Display zeigt nur das derzeitige Mondalter an. Es zeigt nicht die tatsächliche Form des Mondes, wie sie für diesen Tag am Himmel erscheint.
- Das Mondalter weist einen Zyklus von ungefähr 29,5 Tagen auf und wiederholt sich zwischen: Neumond → Vollmond → Neumond. Bei Neumond sind Erde, Mond und Sonne ausgerichtet, so daß der Mond von der Erde aus nicht gesehen werden kann.

Mondalter

Mondphase	Neumond (0,0)		Erstes Viertel (7,4)		Vollmond (14,8)		Letztes Viertel (22,1)		Neumond (29,5)
Mondalter	0,0	1,9	5,8	9,3	13,0	16,7	20,4	24,1	27,8
	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1,8	5,5	9,2	12,9	16,6	20,3	24,0	27,7	29,5

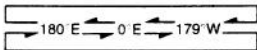
Display



- Während die angewählten Stellen blinken, Knopf (D) oder (E) drücken, um den Wert zu erhöhen bzw. zu vermindern. Einen dieser Knöpfe gedrückt halten, um die angewählten Stellen schnell zu verstellen.

< Geographische Länge >

Knopf (D) drücken.



Knopf (E) drücken.

< Latitude >

Knopf (D) drücken.

65°N ↔ 0°N ↔ 65°S

Knopf (E) drücken.

- Nachdem Sie die Ortsdaten eingestellt haben, Knopf (A) drücken, um auf das Zeitnehmungs-Display zurückzukehren.

Wichtig

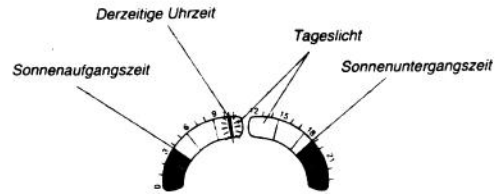
Nachdem Sie eine Einstellung in den obigen Vorgängen geändert haben, benötigt die Armbanduhr etwas Zeit für die Berechnung von bestimmten Informationen. Während dieser Berechnung bewegen sich die Muster in der Grafik-Anzeige schnell. Warten Sie, bis diese Anzeige stoppt, bevor Sie weitere Daten einzugeben versuchen.

Hinweise

- Falls Sie glauben, daß die Armbanduhr nicht die richtigen Informationen anzeigt, die Einstellungen der Armbanduhr in der folgenden Reihenfolge prüfen: Jahr, Differenz gegenüber mittlerer Greenwich-Zeit, geographische Länge, geographische Breite, Ost/West, Nord/Süd.
- Die Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangszeiten gelten für Meereshöhe. Die tatsächlichen Zeiten können daher etwas abweichen, abhängig von Ihrer Höhe.
- Die Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangszeiten stimmen innerhalb eines Bereichs von 5 Minuten für geographische Breiten von weniger als 50 Grad, und innerhalb von 10 Minuten für geographische Breiten von mehr als 50 Grad.
- Sie können die Differenz gegenüber der mittleren Greenwich-Zeit in Einheiten von einer Stunde einstellen. In Gebieten mit einer tatsächlichen Differenz gegenüber der mittleren Greenwich-Zeit von einer halben Stunde erfolgt der tatsächliche Sonnenaufgang oder Sonnenuntergang 30 Minuten später.
- **Beispiel:** In einem Gebiet mit einer tatsächlichen Differenz von +9,5 Stunden gegenüber der mittleren Greenwich-Zeit, die GMT-Differenz als +9 einstellen. In diesem Fall erfolgen der tatsächliche Sonnenaufgang und Sonnenuntergang um 30 Minuten nach den von der Armbanduhr berechneten Zeiten. Falls die Armbanduhr einen Sonnenaufgang um 6:35 Uhr morgens anzeigt, dann erfolgt der tatsächliche Sonnenaufgang um 7:05 Uhr morgens. Falls die Armbanduhr einen Sonnenuntergang um 6:05 Uhr abends anzeigt, dann erfolgt der tatsächliche Sonnenuntergang um 6:35 Uhr abends.

Einstellen der Zeit und des Datums

- Zeigt grafisch den Betrag des Tageslichts pro Tag an, und zwar anhand der Zeit für den Sonnenaufgang und den Sonnenuntergang.

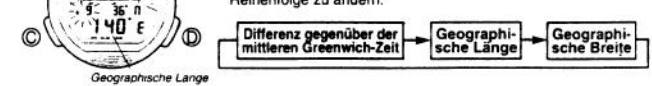


Sonnenaufgang/Sonnenuntergang-Funktionen

Diese Funktionen geben die Zeit des Sonnenaufgangs und des Sonnenuntergangs für bestimmte Daten an. Auch eine Tageslicht-Grafik anhand der Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangsdaten wird angezeigt. Achten Sie darauf, daß die erforderlichen Daten in den folgenden Vorgängen richtig eingestellt werden müssen, damit die Sonnenaufgang/Sonnenuntergang-Funktionen richtig arbeiten können. Verwenden Sie die Zeitonen-Tabelle auf den Seiten 62 bis 72 dieser Anleitung, um die zutreffenden Daten für Ihren Ort aufzufinden.

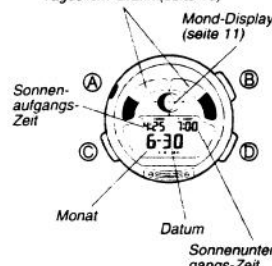
Einstellen der Ortsdaten

- Knopf (C) verwenden, um auf den Zeitnehmungsmodus zu schalten.
- Knopf (D) drücken, um das Zeitnehmungs-Display anzuzeigen.
- Knopf (E) drücken, wodurch die Sekunden auf dem Display zu blinken beginnen.
- Knopf (A) drücken, um die Ortsdaten anzuzeigen. Die Differenz gegenüber der mittleren Greenwich-Zeit blinkt, da sie angewählt ist.
- Knopf (C) drücken, um die angewählten Stellen in der folgenden Reihenfolge zu ändern.



Anzeige der Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangs-Zeiten für ein bestimmtes Datum

Tageslicht-Grafik (Seite 10)



- Knopf (C) verwenden, um auf den Sonnenaufgangs/Sonnenuntergangs-Modus zu schalten.
- Wenn Sie von einem anderen Modus auf den Sonnenaufgangs / Sonnenuntergangs-Modus schalten, zeigt das Display die Sonnenaufgangs / Sonnenuntergangsdaten für das heutige Datum (wie es in dem Zeitnehmungsmodus eingestellt wurde) an.
- Knopf (D) oder (E) drücken, um das Datum vor- bzw. nachzustellen. Einen dieser Knöpfe gedrückt halten, um das Datum schnell zu ändern.
- Wenn das gewünschte Datum angezeigt wird, müssen Sie etwa 15 Sekunden warten, bis die Armbanduhr die internen Berechnungen ausgeführt hat, bevor die Sonnenaufgangs/Sonnenuntergangs-Zeit für das Datum angezeigt wird.
- Die Tageslicht-Grafik und das Mond-Display zeigen die zutreffenden Daten für das auf dem Display angezeigte Datum.

Thermometer-Funktionen

Ein eingebauter Temperatursensor mißt die Temperatur und zeigt den Meßwert auf dem Display an. Die Anzeige des Temperatursensors kann auch zwischen Grad Celsius (°C) und Grad Fahrenheit (°F) umgeschaltet werden. Das Thermometer kann kalibriert werden, um Fehler zu korrigieren.

Wichtig

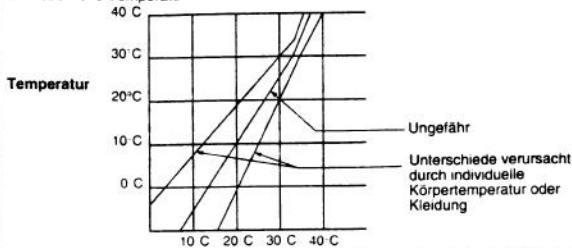
Die Temperaturmessungen werden durch Ihre Körpertemperatur (wenn Sie die Armbanduhr an Ihrem Handgelenk tragen), direkte Sonnenbestrahlung und Feuchtigkeit beeinflusst. Um eine genauere Temperaturmessung zu erhalten, die Armbanduhr von Ihrem Handgelenk abnehmen, an einem gut belüfteten Ort ohne direkte Sonnenbestrahlung anordnen und die Feuchtigkeit von dem Gehäuse abwischen. Das Gehäuse der Armbanduhr benötigt etwa 20 bis 30 Minuten, um die tatsächliche Umgebungstemperatur zu erreichen.

CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1047

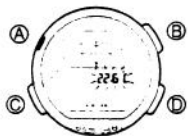
Seite 3

Eine genaue Temperaturmessung ist nicht möglich, wenn Sie die Armbanduhr an Ihrem Handgelenk tragen. Das nachfolgende Diagramm zeigt den Einfluss der Körpertemperatur auf die tatsächliche Temperatur.



Gemessene Temperatur, wenn die Armbanduhr am Handgelenk getragen wird.

Umschalten zwischen Celsius und Fahrenheit



1. In dem Zeitnehmungsmodus Knopf **D** drücken, um das Temperatur-Display anzuzeigen.
2. Knopf **B** drücken, wodurch die Stellen der derzeitigen Temperatur zu blinken beginnen.
3. Knopf **C** drücken, um entweder Celsius "°C" oder Fahrenheit "°F" zu wählen.
4. Nachdem Sie Celsius oder Fahrenheit gewählt haben, Knopf **A** drücken, um auf das Temperatur-Display zurückzukehren.

Über den Temperatur-Speicher ...

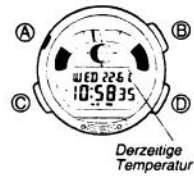
Zusätzlich zu den normalen Temperaturmessungen, die alle zwei Minuten ausgeführt werden, können Sie die Armbanduhr auch so einstellen, daß die Temperatur in regelmäßigen Intervallen (10 Minuten, 1 Stunde, 3 Stunden, 24 Stunden) gemessen und in dem Speicher abgespeichert wird. Der Speicher hält bis zu 30 Datensätze, die jeweils aus Datum, Uhrzeit der Messung und gemessene Temperatur bestehen. Sobald der Speicher voll ist, werden die Daten durch die neueste Messung aktualisiert, wobei die ältesten Daten jeweils gelöscht werden. Sie können die Daten aber nicht manuell löschen.

- Für das 10-Minuten-Intervall in dem obigen Beispiel startet die Armbanduhr das erste Intervall ab 8:40 Uhr, worauf die erste Messung um 8:50 Uhr ausgeführt wird.
- Für die 1-Stunden-, 3-Stunden- und 24-Stunden-Intervalle in dem obigen Beispiel startet die Armbanduhr das erste Intervall um 8:00 Uhr, worauf die erste Messung 1 Stunde, 3 Stunden oder 24 Stunden nach diesem Startpunkt ausgeführt wird.

Über die Temperaturmessung

Die Temperaturmessungen werden normalerweise alle zwei Minuten automatisch ausgeführt, unabhängig von dem Modus, auf den die Armbanduhr geschaltet ist. Sie können die Meßwerte an dem Temperatur-Display des Zeitnehmungs-Modus ablesen.

Erläuterung des Temperatur-Displays

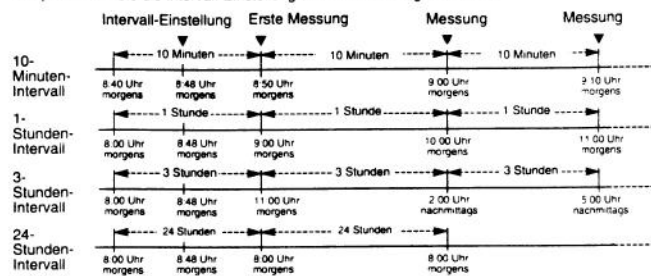


1. Knopf **C** verwenden, um auf den Zeitnehmungs-Modus zu schalten.
 2. Knopf **D** drücken, um das Temperatur-Display anzuzeigen.
- Wann immer Sie auf das Temperatur-Display schalten, wird die derzeitige Temperatur gemessen und angezeigt.
 - Das Display zeigt "—" (°C oder "°F") an, wenn ein Meßwert außerhalb des Bereichs von -20°C bis +60°C (-4°F bis +140°F) liegt. Das normale Display erscheint wieder, sobald die Temperatur in den zulässigen Bereich zurückkehrt.

Hinweis

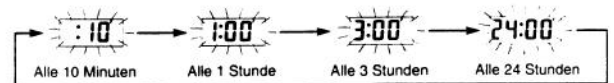
Das folgende Diagramm zeigt die Temperaturmessungen an, die ausgeführt werden, wenn Sie die Intervall-Einstellung ändern.

Beispiel: Wenn Sie die Intervall-Einstellung um 8:48 Uhr morgens ändern.



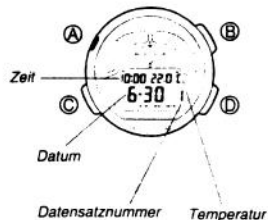
Wahl des Temperatur-Meßintervalls

1. Knopf **C** verwenden, um auf den Temperaturdaten-Aufrufmodus zu schalten.
2. Knopf **A** drücken, wodurch das Temperaturmeßintervall auf dem Display zu blinken beginnt.
3. Knopf **D** drücken, um das Intervall in der folgenden Reihenfolge zu ändern.



4. Wenn das gewünschte Intervall auf dem Display blinkt, Knopf **B** drücken, um auf den Temperaturdaten-Aufrufmodus zurückzukehren.

Aufrufen der Temperaturdaten



1. Knopf **C** verwenden, um auf den Temperaturdaten-Aufrufmodus zu schalten.
2. Knopf **A** oder **B** drücken, um die gespeicherten Datensätze rückwärts oder vorwärts durchzusehen.
- Die ersten Daten erscheinen.
- Einen dieser Knöpfe gedrückt halten, um die Datensätze in der entsprechenden Richtung schnell durchzusehen.

Kalibrierung der Temperaturmessung

Der Temperatursensor dieser Armbanduhr wurde werksseitig vor dem Versand kalibriert, so daß normalerweise keine weitere Einstellung erforderlich ist. Falls jedoch beachtliche Abweichungen bei der Temperaturanzeige beobachtet werden, können Sie die Armbanduhr einstellen, um den Fehler zu berichtigen.

Wichtig

Falsches Kalibrieren der Temperaturmessung dieser Armbanduhr kann zu fehlerhaften Anzeigen führen. Daher den nachfolgenden Abschnitt genau durchlesen, bevor Sie etwas ausführen.

- Die Anzeigen der Armbanduhr mit denen eines genauen Thermometers vergleichen
- Falls eine Kalibrierung erforderlich ist, die Armbanduhr von dem Handgelenk abnehmen und etwa 20 bis 30 Minuten warten, damit sich die Temperatur der Armbanduhr stabilisieren kann.
- Die Temperaturkalibrierung möglichst schnell ausführen, damit die Temperatur der Armbanduhr nicht von Ihrer Körpertemperatur beeinflusst wird.
- Sie können die Temperaturkalibrierung auch unter Wasser ausführen, wenn die Wassertemperatur konstant ist.

CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1047

Seite 4

Kalibrieren der Temperatur



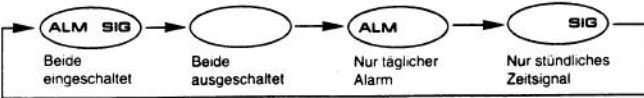
1. Knopf **C** verwenden, um auf den Zeitnehmungsmodus zu schalten, und Knopf **D** drücken, um das Temperatur-Display anzuzeigen.
2. Knopf **A** drücken, wodurch die Stellen der derzeitigen Temperatur zu blinken beginnen.
3. Mit jedem Druck auf Knopf **B** oder **D** wird die angezeigte Temperatur um 0,1°C erhöht bzw. vermindert.
4. Falls Sie Fahrenheit als Anzeigeeinheit gewählt haben, dann wird die Anzeige durch die obigen Vorgänge um 0,2°F geändert.
5. Sie können die Temperatur innerhalb eines Bereichs von -9,9°C bis +9,9°C (-18,0°F bis +18,0°F) kalibrieren.
6. Die Knöpfe **B** und **D** gleichzeitig drücken, um die Temperaturkalibrierung auf die Werkseinstellung zurückzustellen.
7. Nach dem Kalibrieren der Temperatur den Knopf **A** drücken, um auf das Temperatur-Display zurückzukehren.

4. Knopf **D** drücken, um die gewählten Stellen zu erhöhen. Knopf **D** gedrückt halten, wenn die gewählten Stellen schnell erhöht werden sollen.
- Das Format (12-Stunden oder 24-Stunden) der Alarmzeit stimmt automatisch mit dem von Ihnen gewählten Format für die normale Zeitnehmung überein.
- Wenn Sie das 12-Stunden-Format verwenden, dann ist beim Einstellen der Alarmzeit auf die richtige Einstellung für die erste Tageshälfte (A) oder die zweite Tageshälfte (P) zu achten.
5. Nachdem Sie die Alarmzeit eingestellt haben, den Knopf **B** drücken, um auf den Alarmmodus zurückzukehren.

Ein- und Ausschalten des stündlichen Zeitsignals

Knopf **D** in dem Alarmmodus drücken, um den Status des täglichen Alarms und des stündlichen Zeitsignals in der folgenden Reihenfolge zu ändern.

Alarm-Symbol / Symbol für stündliches Zeitsignal

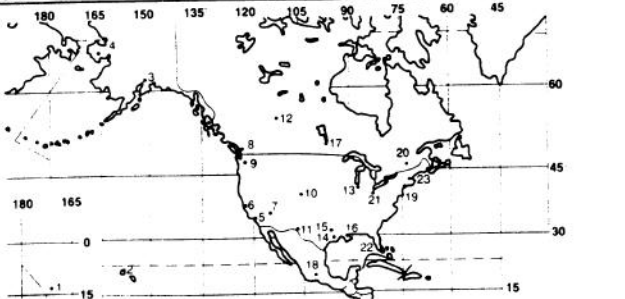


Technische Daten

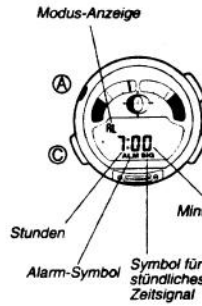
- Ganggenauigkeit bei Normaltemperatur:** ±15 Sekunden pro Monat
- Zeitnehmungsfunktion:** Stunden, Minuten, Sekunden, erste Tageshälfte (A)/zweite Tageshälfte (P), Monat, Datum, Wochentag, Temperatur
- Zeitsystem:** Umschaltbar zwischen 12-Stunden- und 24-Stunden-Format
- Kalendersystem:** Automatischer Kalender programmiert für die Jahre 1990 bis 2029
- Grafik-Display:** Mond-Display, Tageslicht-Grafik
- Sonnenaufgangs/Sonnenuntergangs-Funktionen:** Sonnenaufgangs/Sonnenuntergangszeiten (bestimmtes Datum), Tageslicht-Grafik, Mond-Display
- Thermometer-Funktionen**
 - Meßbereich: -20°C bis +60°C (oder -4°F bis +140,0°F)
 - Anzeigebereich: -20°C bis +60°C (oder -4,0°F bis +140,0°F)
 - Anzeigeeinheit: 0,1°C (oder 0,2°F)
 - Meßzeit: Alle 2 Minuten
 - Speicherkapazität: Bis zu 30 Datensätzen (Monat, Datum, Stunden, Minuten, Temperatur)
 - Sonstiges: Speicher-Zeitnehmung (4 Intervalle), Temperatur-Kalibrierungsfunktion

ZEITZONEN-DIAGRAMM

North America



Alarm-Funktionen



Wenn der tägliche Alarm eingeschaltet ist, ertönt der Alarm täglich zur voreingestellten Zeit für 20 Sekunden. Sobald der Alarm ertönt, kann dieser durch Drücken eines beliebigen Knopfes gestoppt werden. Wenn das stündliche Zeitsignal eingeschaltet ist, ertönt zu jeder vollen Stunde ein Piepton.

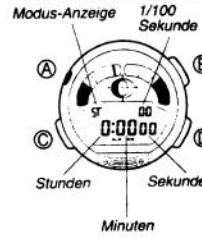
Einstellen der Alarmzeit

1. Knopf **C** drücken, um auf den Alarm-Modus zu schalten.
2. Knopf **A** drücken, wodurch die Stundenstellen auf dem Display zu blinken beginnen, da sie angewählt sind. Dadurch wird der tägliche Alarm automatisch eingeschaltet.
3. Knopf **C** drücken, um die gewählten Stellen wie folgt zu ändern.



Stoppuhr-Funktionen

The Stopwatch Functions let you record elapsed time, split times, and two finishes. The range of the stopwatch is 23 hours, 59 minutes, 59.99 seconds. Stopwatch functions are available in the Stopwatch Mode, which you can enter using **C**.



- Messung der abgelaufenen Zeit**
Start → Stopp → Neustart → Stopp → Löschen
- Messung der Zwischenzeit**
Start → Zwischenzeit → Freigabe der Zwischenzeit → Stopp → Löschen
- Zwischenzeit und Laufzeit für 1. und 2. Platz**
Start → Zwischenzeit → Stopp → Freigabe der Zwischenzeit
Erster Läufer im Ziel, Zweiter Läufer im Ziel, Zeit des ersten Läufers notieren, Zeit des zweiten Läufers notieren.

Temperatursensor-Genauigkeit: ± 2°C (± 3,6°F) im Bereich von 10°C bis 40°C (50°F bis 104°F)
± 3°C (± 5,4°F) im Bereich von -20°C bis +60°C (-4°F bis +140°F)

- Alarm-Funktionen:** Täglicher Alarm, stündliches Zeitsignal
- Stoppuhr-Funktionen**
 - Meßkapazität: 23 Stunden, 59 Minuten und 59,99 Sekunden
 - Meßeinheit: 1/100 Sekunde
 - Meßmodi: Abgelaufene Spieldauer, Zwischenzeiten, Laufzeit für ersten und zweiten Platz
- Mikro-Leuchte**
 - Batterie: Eine Lithium-Batterie (Typ: CR2016)
 - Batterie-Lebensdauer: 3 Jahre unter den folgenden Bedingungen
 - 1 Sekunde Leuchte pro Tag
 - 20 Sekunden Alarm pro Tag

NO.	CITY	THE DIFFERENCE FROM GMT FOR STANDARD TIME	LONGITUDE	LATITUDE
1.	PAGO PAGO	-11	171° W	14° N
2.	HONOLULU	-10	158° W	21° N
3.	ANCHORAGE	-9	150° W	61° N
4.	NOME	-9	165° W	65° N
5.	LOS ANGELES	-8	118° W	34° N
6.	SAN FRANCISCO	-8	122° W	38° N
7.	LAS VEGAS	-8	115° W	36° N
8.	VANCOUVER	-8	123° W	49° N
9.	SEATTLE	-8	122° W	48° N
10.	DENVER	-7	105° W	40° N
11.	ES PASO	-7	106° W	32° N
12.	EDMONTON	-7	114° W	54° N
13.	CHICAGO	-6	88° W	42° N
14.	HOUSTON	-6	95° W	30° N
15.	DALLAS	-6	97° W	33° N
16.	NEW ORLEANS	-6	90° W	30° N
17.	WINNIPEG	-6	97° W	50° N
18.	MEXICO CITY	-6	99° W	19° N
19.	NEW YORK	-5	74° W	41° N
20.	MONTREAL	-5	74° W	45° N
21.	DETROIT	-5	83° W	42° N
22.	MIAMI	-5	80° W	26° N
23.	BOSTON	-5	71° W	42° N

Add 1 hour to the difference time if DST (Daylight Saving Time) is used. (EX: if difference of standard time is +2, that of DST is +3.)

CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1047

Seite 5

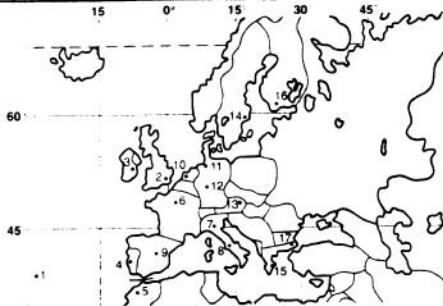
Central and South America



NO.	CITY	THE DIFFERENCE FROM GMT FOR STANDARD TIME	LONGITUDE	LATITUDE
1.	PANAMA CITY	-5	80°W	9°N
2.	LIMA	-5	77°W	12°S
3.	BOGOTA	-5	74°W	5°N
4.	CARACAS	-4	67°W	10°N
5.	LA PAZ	-4	68°W	17°S
6.	SANTIAGO	-4	71°W	33°S
7.	PORT OF SPAIN	-4	61°W	11°N
8.	RIO DE JANEIRO	-3	43°W	23°S
9.	SAO PAULO	-3	47°W	24°S
10.	BRASILIA	-3	48°W	16°S
11.	BUENOS AIRES	-3	58°W	35°S
12.	MONTEVIDEO	-3	56°W	35°S

NO.	CITY	THE DIFFERENCE FROM GMT FOR STANDARD TIME	LONGITUDE	LATITUDE
Add 1 hour to the difference time if DST (Daylight Saving Time) is used. (EX. if difference of standard time is +2, that of DST is +3.)				

Europe

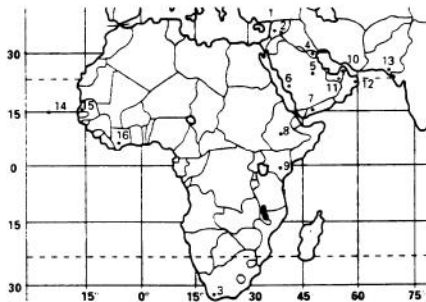


NO.	CITY	THE DIFFERENCE FROM GMT FOR STANDARD TIME	LONGITUDE	LATITUDE
1.	AZORES	-1	25°W	38°N
2.	LONDON	+0	0°E	51°N
3.	DUBLIN	+0	6°W	53°N
4.	LISBON	+0	9°W	39°N
5.	CASABLANCA	+0	8°W	34°N
6.	PARIS	+1	2°E	49°N
7.	MILAN	+1	9°E	45°N
8.	ROME	+1	12°E	42°N
9.	MADRID	+1	4°W	40°N
10.	AMSTERDAM	+1	5°E	52°N
11.	HAMBURG	+1	10°E	54°N
12.	FRANKFURT	+1	9°E	50°N
13.	VIENNA	+1	16°E	48°N
14.	STOCKHOLM	+1	18°E	59°N

NO.	CITY	THE DIFFERENCE FROM GMT FOR STANDARD TIME	LONGITUDE	LATITUDE
15.	ATHENS	+2	24°E	38°N
16.	HELSINKI	+2	25°E	60°N
17.	ISTANBUL	+2	29°E	41°N

Add 1 hour to the difference time if DST (Daylight Saving Time) is used. (EX. if difference of standard time is +2, that of DST is +3.)

Africa and Middle East

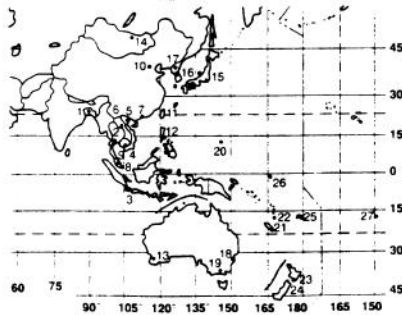


NO.	CITY	THE DIFFERENCE FROM GMT FOR STANDARD TIME	LONGITUDE	LATITUDE
1.	BEIRUT	+2	35°E	34°N
2.	DAMASCUS	+2	36°E	33°N
3.	CAPE TOWN	+2	18°E	34°S
4.	KUWAIT	+3	48°E	29°N
5.	RIYADH	+3	47°E	25°N
6.	JEDDAH	+3	39°E	21°N
7.	ADEN	+3	45°E	13°N
8.	ADDIS ABABA	+3	39°E	9°N
9.	NAIROBI	+3	37°E	1°S
10.	DUBAI	+4	55°E	25°N
11.	ABUDHABI	+4	54°E	24°N
12.	MUSCAT	+4	58°E	23°N
13.	KARACHI	+5	67°E	25°N
14.	PRAIA	-1	23°W	15°N

NO.	CITY	THE DIFFERENCE FROM GMT FOR STANDARD TIME	LONGITUDE	LATITUDE
15.	DAKAR	+0	17°W	15°N
16.	ABIDJAN	+0	4°W	5°N

Add 1 hour to the difference time if DST (Daylight Saving Time) is used. (EX. if difference of standard time is +2, that of DST is +3.)

Asia and South Pacific



NO.	CITY	THE DIFFERENCE FROM GMT FOR STANDARD TIME	LONGITUDE	LATITUDE
1.	DHAKA	+6	90°E	24°N
2.	BANGKOK	+7	100°E	14°N
3.	JAKARTA	+7	107°E	6°S
4.	PHNOM-PENH	+7	105°E	12°N
5.	HANOI	+7	106°E	21°N
6.	VIENTIANE	+7	103°E	18°N
7.	HONG KONG	+8	114°E	22°N
8.	SINGAPORE	+8	104°E	1°N
9.	KUALA LUMPUR	+8	102°E	3°N
10.	BEIJING	+8	116°E	40°N
11.	TAIPEI	+8	122°E	25°N
12.	MANILA	+8	121°E	15°N
13.	PERTH	+8	116°E	32°S
14.	ULAN BATOR	+8	107°E	48°N
15.	TOKYO	+9	140°E	36°N

NO.	CITY	THE DIFFERENCE FROM GMT FOR STANDARD TIME	LONGITUDE	LATITUDE
16.	SEOUL	+9	127°E	38°N
17.	PYONGYANG	+9	126°E	39°N
18.	SYDNEY	+10	151°E	34°S
19.	MELBOURNE	+10	145°E	38°S
20.	GUAM	+10	145°E	13°N
21.	NOUMEA	+11	166°E	22°S
22.	PORT VILA	+11	168°E	18°S
23.	WELLINGTON	+12	175°E	41°S
24.	CHRISTCHURCH	+12	173°E	43°S
25.	SUVA	+12	178°E	18°S
26.	NAURU ISLAND	+12	166°E	1°S
27.	PAPEETE	-10	150°W	18°S

Add 1 hour to the difference time if DST (Daylight Saving Time) is used. (EX. if difference of standard time is +2, that of DST is +3.)

CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1047

Seite 6

GARANTIEBEDINGUNGEN

Die nachstehenden Bedingungen, die Voraussetzungen und Umfang unserer Garantieleistungen beinhalten, lassen unsere vertraglichen Gewährleistungsverpflichtungen unberührt.
Für diese Geräte leisten wir Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen:

- 1) Wir beheben unentgeltlich nach Maßgabe der folgenden Bedingungen (Nummern 2-5) Schäden oder Mängel am Gerät, die nachweislich auf einem Fabrikationsfehler beruhen, wenn sie uns unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 12 Monaten nach Lieferung an den Endabnehmer gemeldet werden. Die Garantie erstreckt sich nicht auf Batterien sowie leicht zerbrechliche Teile, wie z. B. Glas oder Kunststoff. Eine Garantiepflicht wird nicht ausgelöst durch geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, durch Schäden aus chemischen und elektrochemischen Einwirkungen, von Wasser sowie allgemein aus anormalen Umweltbedingungen.
- 2) Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, daß mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Instandsetzungen am Aufstellungsort können nur für stationär betriebene (feststehende) Großgeräte verlangt werden. Andere Geräte für die unter Bezugnahme auf diese Garantie eine Garantieleistung beansprucht wird, sind dem örtlichen CASIO-

Handelspartner zu übergeben oder dem CASIO-Service zuzusenden. Dabei ist der Kaufbeleg mit Kauf- und/oder Lieferdatum vorzulegen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.

- 3) Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe von Personen vorgenommen werden, die hierzu von uns nicht ermächtigt sind oder wenn unsere Geräte mit Ergänzungs- oder Zubehörtteilen versehen werden, die nicht auf unsere Geräte abgestimmt sind.
- 4) Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Erstteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät.
- 5) Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, sind—soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist—ausgeschlossen.

CASIO Computer Co., G.m.b.H. Deutschland

Bornbarch 10

22848 Norderstedt